



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Weitere Entlastungen in der Grundschule: "Wir reduzieren die Anzahl der Proben"**

Weitere Entlastungen in der Grundschule: "Wir reduzieren die Anzahl der Proben"

26. Februar 2021

MÜNCHEN. Kultusminister Michael Piazzolo sichert in der Pandemie auch in der vierten Jahrgangsstufe faire Rahmenbedingungen für den Übertritt: „Mit deutlich weniger Proben und flexiblen Regelungen nehmen wir für unsere Schüler zeitlichen Druck raus und sorgen weiterhin für einen fairen, begabungsgerechten Übertritt. Dadurch bekommen die Schulen den nötigen Spielraum, um in Corona-Zeiten differenziert auf die jeweilige Situation in der Klasse zu reagieren.“

Die Anzahl der Proben in den Fächern Deutsch, Mathematik und Heimat- und Sachunterricht wurde in diesem Schuljahr auf maximal insgesamt 14 Probearbeiten reduziert. Diese Richtzahl kann nun situationsbedingt auch deutlich unterschritten werden. Um die Schülerinnen und Schüler sämtlicher Jahrgangsstufen noch weiter zu entlasten, wird zudem die Höchstzahl der schriftlichen Proben pro Woche von bisher zwei auf maximal eine reduziert.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

